

Newsletter April 2025

Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Liebe Gemeinde,

wir wünschen euch viel Freude beim Lesen des. Februar Newsletters.

Wir freuen uns, wenn auch ihr Beiträge für den Newsletter habt. Dazu bitten wir euch um rechtzeitige Zusendung, jeweils **bis zum 20. des Vormonats.**

Das Redaktionsteam der Friedenskirche!

 *für dich da!*

GEBET für:

**Heinz Kraft, Renate Bund, Inge Weitzel, Andreas Menk,
Werner Scheurich, Anna Scheurich,
Eckhard Burk, Gabriele Sziwek,
Laura und Thomas Harder**



Gottesdienste April

- | | |
|----------------------------|--|
| 06. 04.2025, 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Christian Riedeg |
| 13.04.2025, 10 Uhr | Gottesdienst
Predigt: Ursel Nessler |
| 18.04.2025, 10 Uhr | Karfreitags-Gottesdienst mit
Abendmahl, Pastor Christian Riedeg |
| 20.04.2025, 10 Uhr | <u>Gemeinsames Frühstück mit anschl.
Ostersonntags-Gottesdienst</u>
Pastor Christian Riedeg |
| 27.04.2025, 10 Uhr | Gottesdienst
Predigt: Andrew Bowden |

TERMINE APRIL

02.04.2025, 15 Uhr	Ältesten-Treff
03.04.2025, 16 Uhr	Oase
03.04.2025, 17.30 Uhr	Chilling Jugend
04.04.2025, 9.30 Uhr	Socken-Treff
04.04.2025, 17 Uhr	MJJ
04.04.2025, 19 Uhr	Feuerabend auf dem Westerberg
04.04.2025, 19.30 Uhr	Lobpreisabend mit Anna
06.04.2025, 10 Uhr	StartUp
09.04.2025, 18 Uhr	Start „Taufkurs“
09.04.2025, 15 Uhr	Café am Langenberg
10.04.2025, 16 Uhr	Oase
11.04.2025, 17 Uhr	MJJ
11.04.2025, 19 Uhr	Hopezone
12.04.2025, ganztägig	Ersthelfer-Ausbildung
22.04. bis 25.04.2025	Ferienaktion
26.04.2025, ganztags	Leitungskreis Tag
30.04.2025, 19.30 Uhr	TZE-Theater

**(Immer Donnerstags von 14-17.30 Uhr und
Freitags von 17 bis 18.30 Uhr ist unser Jugendraum für die
„Offene Jugendarbeit“ geöffnet)**

**Immer Montags, 19 Uhr ist Gebet per Zoom
Immer Donnerstags, 19.30 Uhr ist Gebet per Zoom**

GEBURTSTAGE April

**Vertraue dem Herrn von ganzem Herzen!
Verlass dich nicht auf deinen eigenen Verstand!**

(Sprüche 3, 5)

01.04. Miriam Heer

03.04. Ben Riedeg

04.04. Mohammad Geshlaghi

04.04. Siegfried Dombrowski

05.04. Christel Hilgert

05.04. Timna Hochhaus

07.04. Yaser Bakhshmand Amir

09.04. Reza Sarmast

09.04. Negar Pouretemadi

15.04. Ingeburg Schnell

17.04. Charlotte Rose Butler

21.04. Miriam Kohn

22.04. Renate Weber

24.04. Jörg Nessler

26.04. Judith Fenner

27.04. Emma Lust

28.04. Horst Hilgert



FERIENAKTION „FAIR TRADE“

Liebe Gemeinde,

die Osterferien stehen vor der Tür! Zeit für eine FERIENAKTION!

Vom 22.04.-25.04. 2025 findet in der Friki eine **Ferienaktion für Kinder von 8-12 Jahren statt, rund um das Thema Fairtrade.**

Und was sagt eigentlich die Bibel über Gerechtigkeit? Außerdem werden wir selbst mit den Kids in der Küche stehen und Zeit für Spiel und Spaß haben!

Anmeldungen sind sowohl über das Yellow, als auch über Horst und Viviana möglich.

Gerne freuen wir uns über unterstützende Hände. Sowohl für die Küche, als auch bei der Betreuung der Kinder.
Helfer ab 13 Jahren sind herzlich Willkommen!



ERSTHELFER-AUSBILDUNG in der FRIEDENSKIRCHE

Schonmal verschluckt?

Wir alle kennen das Gefühl! Das kann harmlos und manchmal auch lustig sein. Manchen Menschen kann das aber auch das Leben kosten.

Wüsstest du, welche Handgriffe und Maßnahmen lebensrettend sein können?

Wie sollten wir reagieren, wenn Unfälle in unmittelbarer Nähe passieren?

Ich will vorbereitet sein! Sei dabei am

**12. April 2025 beim
Erste Hilfe Kurs in der Friedenskirche!**

Für Gemeindemitglieder "nur" 25,- / Person!

Ich bin dabei! Du auch? Meld dich an!

Wenn DU außerdem Lust hast, mich an diesem Tag organisatorisch zu unterstützen, dann melde dich gerne bei mir! Viviana/Jugendreferentin



PROJEKT HIMMELSPERLEN – MISSIONSREISE OSTERN 2026

**Himmelsperlen-Bericht und Predigt von
Margret Meier am 01.06.2025 in Friedenskirche**



Am 1. Juni 2025 wird Margaret Meier in die Friedenskirche kommen und über die Arbeit von Himmelsperlen in Pakistan, Libanon und Syrien in Friedenskirche berichten und auch die Predigt halten



Um die Arbeit von Himmelsperlen besser kennenzulernen sowie um eine genauere Vorstellung davon zu bekommen, wie unsere Spenden für das Projekt Himmelsperlen sinnvoll eingesetzt werden, kommt Margret Meier in die **Friedenskirche am 01.06.2025**, um über die Arbeit von Himmelsperlen in den unterschiedlichen Ländern zu berichten sowie um zu predigen.

Außerdem freut sie sich darauf, diejenigen kennenzulernen, die eine Teilnahme an der Missionsreise nach Pakistan im Jahr 2026 in Erwägung ziehen und wird gerne mögliche Fragen dazu beantworten.

HERZLICHE Einladung an Alle von Andrew Bowden

START TAUFKURS

Am 09.04.2025, 18 Uhr wird ein Taufkurs starten.

Der Taufkurs ist für alle offen, auch für die, die sich nur informieren oder das Thema Taufe vertiefen möchten. Wir treffen uns im Seminarraum der Friedenskirche.

Bei Interesse bitte bei Pastor Christian Riedeg, Tel: 06132-977 6157 melden.

GEMEINDE-FREIZEIT 12.-14.09.2025 „Gemeinsam Durchstarten“

Für die geplante Gemeinde-Freizeit vom 12.-14.09.2025 läuft bereits die Anmeldephase.

Es sind nur noch wenige Zimmer des Kontingents vorhanden. Also: Wer dabei sein will, bald anmelden! Die Anmeldung kann direkt in Churchtools unter: „Gemeindefreizeit 2025“ online oder aber per Anmeldeformular (sh. Email vom 13.3.2025) erfolgen.



**Gemeinsam
Durchstarten**

**Gemeinde-Freizeit der
Friedenskirche vom 12.-14.09.2025 in
der Jugendherberge Worms**

Gemeinschaft, Spaß, Spiel, Lachen, Zuhören, Freude

Familienseite APRIL

"Mamas Pause"

Treffen für Mütter können einen segnenden Wirkungsradius in andere Bereiche hinein entfalten:



Beim letzten Treffen haben wir nicht nur bei Kaffee & Keksen oder im Ruheraum gehillt und über unsere persönlichen Zugänge zum Glauben nachgedacht, sondern auch für unsere Kinder und Partner gebetet und dabei verschiedene Gebetsformen ausprobiert.

Nebenbei wurden Begabungen entdeckt, auf die ihr gespannt sein dürft...

Die nächste "Pause" findet wieder in der Sommerzeit statt!

Herzliche Grüße

Miriam Kohn

Osterspaziergang Samstag, 19. April 2025

Auf eine Entdeckungstour der besonderen Art gehen wir beim Spaziergang am **Ostersamstag** mit möglichst vielen kleinen und großen Osterhasen und noch größeren Ohren...

Wir treffen uns um **15 Uhr an der Friedenskirche**, spitzen die Ohren und spazieren dann zum Ikasee. Mal hören, was wir dort finden....

Miriam Kohn & Horst Hilgert



Ausmalbild für Kids!

FEUERABEND IM APRIL

FÜR ALLE MÄNNER

FEUERABEND INGELHEIM

Ein guter
Ehemann

04.04.2025 19:00
GRILLPLATZ WESTERBERG

fit & feuer
bueror@friedenskirche-ingelheim.de



bitte bis
03.04.2025
anmelden

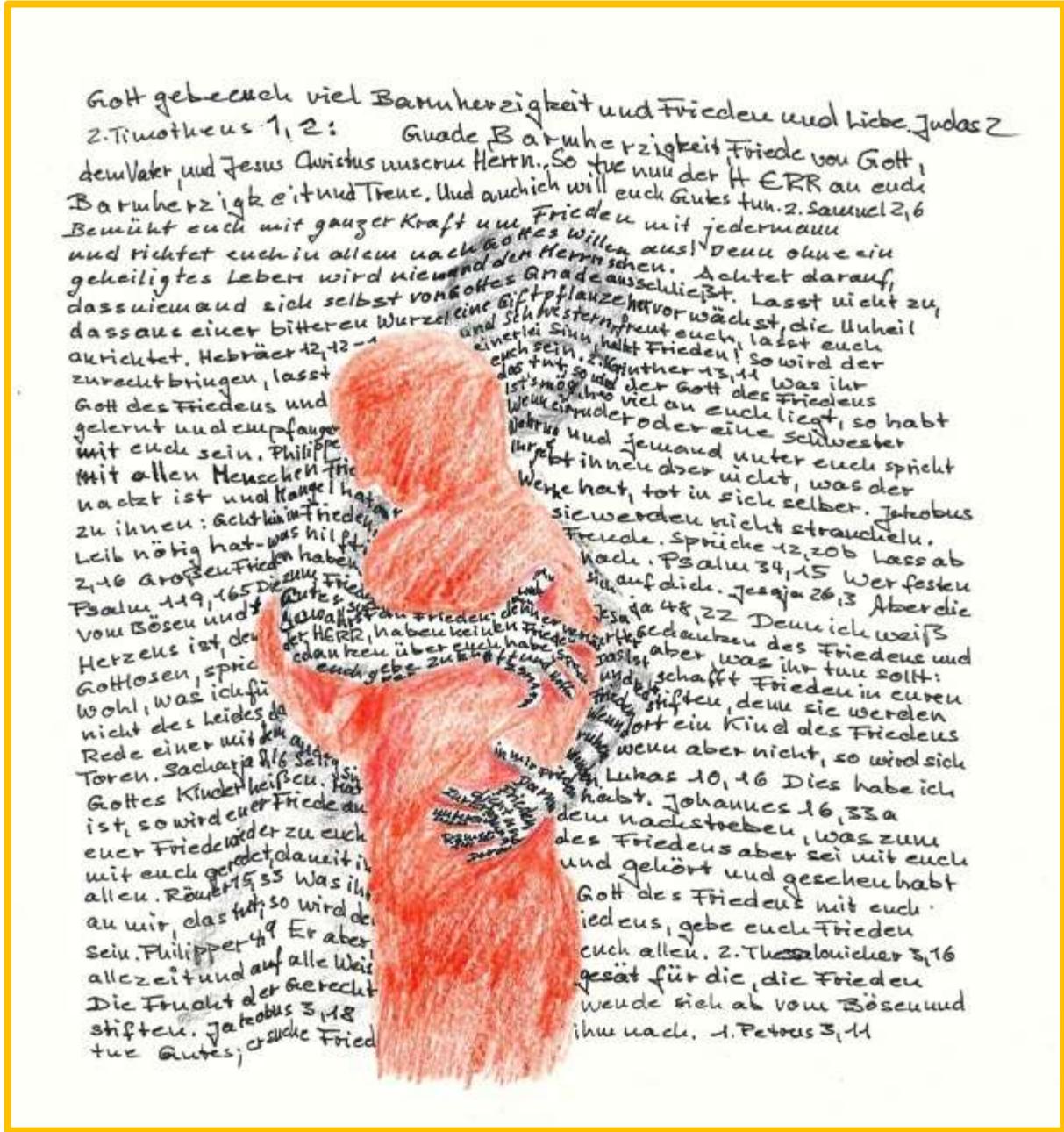


ANDACHT Monatsspruch APRIL

**Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?
(Lukas 24,32)**

Brennen, entzünden – das kennen wir auch aus Lehren von Jesus, wo Licht entzündet wird und dann nicht verborgen werden soll (Mt 5,15). Und ganz bekannt ist das Brennen im Leben der Jünger, das auf die Himmelfahrt Jesu folgte. Der Heilige Geist entzündete sie wie mit brennenden Feuerzungen (Apg 2,3). Berührungen mit dem Auferstandenen, mit der Wahrheit Seines Wortes, dem Reden des Heiligen Geistes sind also wahrnehmbar. Wer spürt Feuer nicht? Man kann sich durch die Bevorzugung des eigenen gegenüber Gottes Willen oder durch Schutzwälle gegen Verletzung oder Manipulation ein dickes Fell, Hornhaut zulegen. Oder eine intensive innere Hinwendung zu etwas anderem einüben, so dass man Feuer nicht mehr spürt (Spr 28,14; 1. Tim 4,2; 2. Tim 4,4). Gottes Plan für uns war, dass wir sensibel für Wahrnehmungen wie "Brennen" sind. **Die Wahrheit Gottes zu hören entzündet in uns etwas, kommt uns so nah, als würde das Wort selber – wie in der Illustration dargestellt – uns umarmen wollen.**

Das mögen wir im Moment, wie die Emmaus Jünger, gar nicht als Reden Gottes interpretieren. Die Männer, denen Jesus die alttestamentlichen Hinweise auf Sein Sterben und Auferstehen erklärte, reflektierten erst hinterher ihr Empfinden. Und ohne eine so direkte Begegnung mit Jesus? Jesus tadelte die, die dem Zeugnis derer mit den brennenden Herzen nicht glaubten (Lk 24,9-11). Er nennt das Hartherzigkeit, geistliche Hornhaut sozusagen. Und nennt diejenigen selig, die nicht sehen/empfinden sondern "nur" glauben (Joh 20,29).



Wie glauben wir? Glauben wir dem Zeugnis anderer oder sind wir wie der „ungläubige Thomas“ (Joh 20, 24 ff)? Und wenn wir innerlich berührt werden - erkennen wir Wahrheit im Unterschied zu Verführung? Viele Feuer wollen uns entzünden. Die Orientierung, die uns unser Monatsvers gibt, ist m.E. das Vorgehen von Jesus.

Den Jüngern brannte das Herz nicht, weil Er eine faszinierende neue Lehre mitteilte. Sondern weil und während Er ihnen das Wort Gottes auslegte. Das bekannte geschriebene Wort Gottes muss uns wie in einer persönlichen Handschrift treffen/umarmen - nicht als bloße faszinierende innere Erfahrung. Noch dazu gab Jesus sich den Jüngern durch eine vertraute Handlung (wie Er das Brot bricht und betet) zu erkennen. Eine persönliche Vertrautheit mit Ihm, über die wir Ihn erkennen, ist Gott wichtig. Wie sonst sollte Er uns neue Wege führen können (Apg 10, 9 ff)?

Unter verschiedenen Gedanken und Impulsen in uns müssen wir die Stimme des Hirten erkennen können. Sie gibt Erkenntnis über Gottes Wort, macht eine Wahrheit darin groß, aktuell, persönlich, aber ist nicht verhandelbar, beugt sich nicht unserem Fühlen und Wollen. Und wenn uns die Vertrautheit mit Jesus für ein persönliches Erkennen fehlt?

Es bleibt uns immer das feste Wort Gottes. Das zu kennen ist eine Voraussetzung, die wir in uns schaffen können. Und dann umarmen wir das!

Heidi Schatull

ISRAELSEITE

Das jüdische Passah Fest und Gebetsimpuls

Vom 13. bis zum 20. April wird dieses Jahr das Pessach Fest gefeiert. Das Fest an dem Jesus Christus gestorben und auferstanden ist. Schön, das diese Woche, in der Pessach gefeiert wird, auch in den Kirchen die Karwoche mit anschließendem Osterfest ist.

Jesus hat das Passahmahl gehalten, unmittelbar bevor er gefangen genommen, gekreuzigt wurde und auferstanden ist. Im Passahmal wird des Auszugs aus Ägypten gedacht. Dazu gibt es eine genaue Abfolge, wie dieses Mahl gefeiert wird.

Kinder lernen durch Fragen die Geschichte und den Hintergrund des Passahfestes kennen. Dabei sehen, schmecken, fühlen und hören die Juden, wie es damals war und sie erleben es heute mit.

Das Passahmahl wird durch das Trinken aus 4 Weinkelchen strukturiert. Dabei wird von dem 1ten und dem 2ten Kelch vor dem Mahl getrunken, nach dem Mahl wird aus dem 3ten und dann aus dem 4ten Kelch getrunken. Ein weiterer Kelch bleibt unberührt. Die Bedeutung der Kelche leiten sich aus 2 Mose 6,6-8 ab.

Darum sage den Israeliten: Ich bin der HERR und will euch wegführen von den Lasten, die euch die Ägypter auflegen, und will euch erretten von ihrem Frondienst und will euch erlösen mit ausgerecktem Arm und durch große Gerichte; ich will euch annehmen zu meinem Volk und will euer Gott sein, dass ihr's erfahren sollt, dass ich der HERR bin, euer Gott, der euch wegführt von den Lasten, die euch die Ägypter auflegen. Und ich will euch in das Land bringen, über das ich meine Hand zum Schwur erhoben habe, dass ich's geben will Abraham, Isaak und Jakob; das will ich euch zu eigen geben. Ich bin der HERR

1ter Kelch: Kelch der Heiligung:

Ich bin der HERR und will euch wegführen von den Lasten, die euch die Ägypter auflegen

Dieser Kelch bedeutet, dass Gott persönlich seine Menschen aus der Knechtschaft holt und heiligt sie für sich.

2ter Kelch: Kelch des Gerichtsurteils/ der Errettung

Gott spricht weiter: und will euch erretten von eurem Fondienst

Dieser Kelch bedeutet die Errettung der Israeliten durch die Plagen Gottes. Dabei verschütten die Juden zu jeder Plage etwas Wein aus dem Kelch, denn die Freude der Errettung wurde durch das Leiden der Ägypter verringert.

3ter Kelch (nach dem Mahl): Kelch der Erlösung

Und ich will euch erlösen mit ausgestrecktem Arm und durch große Gerichte.

Es ist der Kelch der Erlösung der an das vergossene Blut des Lammes erinnert (der Passahlämmer), dass die Befreiung aus Ägypten brachte.

4ter Kelch: Kelch des Lobes (Lobpreises - Lobet den Herrn)

Und ich will euch als mein Volk annehmen und will euer Gott sein; und ihr sollt erkennen, dass ich, der HERR, euer Gott bin, der euch aus den Lasten Ägyptens herausführt

Gott nimmt sein Volk an und Israel lobt Gott mit Psalmen (die Psalmen 113-118 werden gesungen).

Kelch der nicht getrunken wird: Kelch des Elia

Und ich will euch in das Land bringen, um dessentwillen ich meine Hand [zum Schwur] erhoben habe, dass ich es Abraham, Isaak und Jakob gebe. Das will ich euch zum Besitz geben, ich, der HERR.

Dieser Kelch kündigt das Kommen von Elia und damit das Kommen des Messias an.

Beten wir für Israel:

- Dass Gott sein Volk für sich heiligt. Und Gott selbst Israel aus dem Krieg, dem Leid, der Verschleppung nach Gaza, der Zerstreuung in alle Länder und aus dem Leid des Antisemitismus befreit.
- Dass Gott Wunder wirkt, heute an seinem Volk. Dass Juden gerade in Israel Gottes Wirken und Errettung erleben und erkennen.
- Dass Juden ihren Gott Israels und Jesus Christus den Messias erkennen und annehmen. Sie ihre Hilfe und Erlösung alleine bei dem Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs suchen.
- Dass Israel ihrem Gott Lob und Dank opfert, trotz dieser schweren Umstände (Ps. 50,14)
- Dass Gott sein Volk in ihr Land einpflanzt und Jesus Frieden schafft.

Segnen wir Israel und Jerusalem mit Gottes Frieden, seinem Schalom.



CAFÉ AM LANGENBERG

Es war ein gelungenes Treffen mit super schmackhaftem Essen, leckerem Nachtisch und Kuchen. Bettina hat sich wieder selbst übertroffen mit diesem leckeren Essen.

Wir sprachen über das Thema " **SCHLECHTE VERBINDUNG UND GUTE BEZIEHUNG.**"

Es war eine tolle Gemeinschaft und ein gutes Miteinander.

Es ist immer wieder schön in Gemeinschaft zu leben und das Miteinander zu genießen.

Ute Heer



TZE Theater April

Das entfernte Gefühl

"Begeistert"
(Nordbayerische Nachrichten)



Tiefsinnige Komödie von Ewald Landgraf



Sa.	26.04.	19:30	Freie ev. Gemeinde Mainz
So.	27.04.	19:30	Ev. Stadtmission Oppenheim
Mo.	28.04.	19:30	Mittendrin - Freie ev. Gemeinde Darmstadt
Di.	29.04.	19:30	Stadtmission Grünstadt
Mi.	30.04.	19:30	Friedenskirche Ingelheim

Eintritt frei - um eine Spende für das TZE-Projekt wird gebeten

© Anrika Gandelheid www.fotoka.com

TZE-Theater

AUS DEM BUND

Bericht aus der Präsidiumssitzung

Das Präsidium unseres Bundes hat sich in seiner letzten Sitzung vom 7. bis 9. März in Elstal mit vielen Themen und Entscheidungen beschäftigt, die die Zukunft unseres Bundes betreffen. Dabei ging es natürlich auch um unseren

Strukturprozess „Unser Bund 2025“ (UB25)

Da wir in großen Schritten auf die Bundesratstagung zugehen, auf der über die weiteren Schritte im Zusammenhang mit „Unser Bund 2025“ (UB25) entschieden werden soll, hat das Präsidium zusammen mit der Projektgruppe das Konzept finalisiert. Dieses wird auf der kommenden Bundesratstagung unter der Überschrift **„Unser Bund 2025 – Segen bewegt“** zur Beschlussfassung vorgelegt. Ab sofort stehen auf befg.de/ub25 ein Kurzvideo und eine Präsentation bereit, die das Konzept vorstellen. Auch das vollständige Konzeptpapier ist bereits abrufbar. **Kommende Woche folgt in einem Bund kompakt Spezial das komplette Materialpaket, zusammen mit einem etwas längeren Video.**

Wir laden Euch herzlich ein, **Euch in Euren Gemeinden mit dem Konzept zu befassen und Delegierte nach Kassel zu entsenden**, die darüber abstimmen und so die Zukunft unseres Bundes mitgestalten. Das Material haben wir entwickelt, damit Ihr diese Entscheidung vorbereiten könnt.

Bundesratstagung 2025

Das Präsidium hat sich mit dem vielfältigen Programm der [Bundesratstagung unter der Überschrift „Dein Reich komme! gerecht anders leben“](#) befasst, das neben UB25 viele weitere wichtige und interessante Themen beinhaltet. Präsidiumsmitglied Volker Bohle drückte seine Vorfreude aus: „Bundesrat heißt für mich

AUS DEM BUND/2

„Kirche im Dialog‘ zu sein, miteinander reden, auf Gott und sein Wort hören, Christus erkennen und entdecken, was jetzt für uns dran und unsere Gemeinden wichtig ist. Mitmachen ist Mitsegnen!“ Henrike Ochterbeck, 27 Jahre alt, und ebenfalls Mitglied des Präsidiums, betonte: „Mit Gott unterwegs sein, mit Menschen zusammenkommen, mitgestalten und diskutieren dürfen – das bedeutet für mich Bundesrat, gerade in diesem Jahr, in dem im UB25-Prozess so zentrale Entscheidungen anstehen. **Besonders die jungen Menschen möchte ich ermutigen, das U35-Mandat ihrer Gemeinden wahrzunehmen und sich aktiv in den Entscheidungsprozess für die Zukunft des BEFG einzubringen.**“

Aber egal, ob Ihr unter 35 Jahre alt oder schon älter seid und auch

wenn Ihr nicht delegiert werdet – eine Teilnahme an der Bundesratstagung vom 28. bis 31. Mai in Kassel lohnt sich in jedem Fall!

Jahresabschluss 2024

„Angesichts der herausfordernden Umstände bin ich dankbar für die finanzielle Entwicklung des letzten Jahres und ganz besonders für das verlässliche Engagement der Gemeinden“, sagte unser kaufmännischer Geschäftsführer Volker Springer zum Abschluss des Bundeshaushalts 2024, den er auf der Präsidiumssitzung vorstellte. **Das Ergebnis liegt bei 2.900 Euro.** Somit bewegt sich der Abschluss insgesamt im Rahmen der Planungen. Höhere Rückzahlungen von Bundesmissionsanleihen führten zu einer deutlicheren Reduzierung der Entschuldung um 630.000 Euro auf nun noch 8,1 Mio. Euro. Nicht alle geplanten Rücklagenauflösungen mussten genutzt werden, erläuterte Volker Springer. Der BEFG ist aber nach wie vor auf Sondererlöse angewiesen, um das strukturelle Defizit auszugleichen. So kommt den Ergebnissen und Beschlüssen des Strukturprozesses UB25 auch weiterhin eine hohe Bedeutung zu. **Eine ausführliche Darstellung des Jahresabschlusses wird es im Finanzteil der Berichte an den**

Bundesrat sowie auf der Bundesratstagung im Mai direkt geben. Im Namen des Präsidiums dankte Dorothee Oesemann, Vorsitzende des Finanzausschusses, dem kaufmännischen Geschäftsführer und dem Team aus der Buchhaltung für ihre gute Arbeit.

Treffen mit dem GJW

In regelmäßigen Abständen trifft sich das Präsidium mit Mitarbeitenden des BEFG, um sich direkt mit ihnen von Angesicht zu Angesicht über ihre Arbeit, ihre Herausforderungen und Ideen auszutauschen. Bei dieser Präsidiumssitzung waren die neue GJW-Leiterin Lea Herbert, GJW-Referentin für die Arbeit mit Teenagern, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen Samantha Mail und Carl Heng Thay Buschmann aus dem GJW-Bundesvorstand zu Gast. Im Mittelpunkt dieses Gesprächs stand das Thema **„Stärkung von jungen Menschen“**, ein Anliegen, das Lea Herbert auch in ihrem letzten [Vorwort für Bund aktuell](#) besonders betont hat.

Neuer Vorstand der ACK gewählt

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) hat einen neuen Vorstand gewählt. [Erstmals übernimmt mit Reverend Christopher Easthill ein Vertreter der Anglikanischen Kirche den Vorsitz.](#) Auch der BEFG ist in diesem wichtigen Gremium vertreten: **Manfred Ewaldt, Pastor der EFG Hamburg-Schnelsen, Kirche am Krankenhaus, wurde als Vorstandsmitglied gewählt.** Er betont die Bedeutung der Ökumene: „Angesichts der Entwicklungen in den Kirchen in Deutschland, ist es notwendig, dass Christen zunehmend gemeinsam auftreten. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern in der ACK, die ökumenische Arbeit weiter voranzubringen.“ BEFG-Generalsekretär Christoph Siba wurde als stellvertretendes Vorstandsmitglied wiedergewählt. Der ACK gehören neunzehn Kirchen unterschiedlicher Traditionen an, weitere sechs Kirchen sind Gastmitglieder und fünf ökumenische Organisationen haben Beobachterstatus. **Der BEFG ist Mitglied seit Gründung der ACK im**

Jahr 1948. Schwerpunkte der Arbeit der ACK sind die theologische Reflexion, das Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung sowie das gemeinsame Gebet und der Kontakt zu anderen ökumenischen Organisationen.

KONTAKTDATEN

Pastor Christian Riedeg

Tel.: 06132-1600-dienstlich

Tel: 06132-977 6157 privat

pastor@friedenskirche-ingelheim.de

Gemeindeleiter V.i.S.d.P.:

Carsten Gutknecht-Stöhr

Tel: 0176/80296833

gemeindeleiter@friedenskirche-ingelheim.de

Jugendreferentin

Viviana La Cognata

Tel: 0176 / 23468495

jugendreferentin@friedenskirche-ingelheim.de

Familienreferentin

Miriam Kohn

Tel: 0160/94942956; Tel: 06231/69 31814

familienreferentin@friedenskirche-ingelheim.de

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Friedenskirche Ingelheim

Am Langenberg 26

55218 Ingelheim

www.friedenskirche-ingelheim.de

Bankverbindung

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Ingelheim

IBAN: DE19 5009 2100 0000 4572 05

Freikirchen-Bank Bad Homburg

Redaktion und Gemeindebüro

(Di und Do 8.00 bis 12.00 Uhr)

Tel: 06132/1600

buero@friedenskirche-ingelheim.de

Unsere Veranstaltungen

Gottesdienst Sonntag 10.00Uhr (live und YouTube)

Parallel: Kindergottesdienst

OASE (Mutter-Kind-Treffen)

Donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr

Im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Miriam Kohn

Jungschar: Freitags 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Horst Hilgert

Tel: 0174/19 565 49

StartUp Teens

1.+3. Sonntag, parallel zum

Gottesdienst im Jugendraum

Ansprechpartnerin:

Viviana LaCognata

Chilling Jugend

1.+3. Donnerstag, 17.30 Uhr im
Jugendraum

Ansprechpartnerin:

Viviana LaCognata

SockenTreff

Freitags vierzehntägig

9.30 Uhr, im Gemeindehaus

Tina Mazurek, Tel: 0152/23079941

Café am Langenberg

Jeden 2. Mittwoch im Monat,

15 Uhr,

Tina Mazurek, Tel: 0152/23079941

